



Berichtszeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

### **Liebe Kameradinnen und Kameraden,**

das letzte Jahr war geprägt von der Corona-Pandemie, leider haben wir seit März 2020 keinen normalen Ausbildungsbetrieb abhalten können. Auch wenn über den Sommer hinweg in Staffeln bzw. in Gruppenstärke geübt werden durfte, war das nicht das, was wir uns bei der Planung des Ausbildungsplanes vorgestellt haben.

Aber lest selbst, was in diesem Jahr alles passiert ist.

### **Mitgliederstand**

Die Freiwillige Feuerwehr Wirsberg zählt zum 01.01.2020 **45** aktive Mitglieder. Hiervon sind 10 weiblich und 2 haben eine Zweitmitgliedschaft.

Im vergangenen Jahr traten 5 neue Mitglieder aktiv in die Feuerwehr Wirsberg ein. Ich darf Kathrin Fischer, Mario Fischer, Lukas Hübner, Alexandra Probst, Lukas Ströhlein offiziell im aktiven Dienst begrüßen. Xaver Müller ist nun mit Vollendung des 18 Lebensjahrs in die Einsatzabteilung gewechselt.

Leider ist auch hier wegen der Corona-Pandemie keine offizielle Aufnahme mit Handschlag möglich.

2020 hatten wir auch leider einen Rücktritt, Michael Reinel beendete die Doppelmitgliedschaft wegen dem Wechsel seiner Arbeitsstätte. Unser Michi ist uns trotzdem noch als passives Mitglied in der Feuerwehr erhalten geblieben.

### **Beförderungen und Ehrungen**

Wegen der aktuellen Lage können dieses Jahr keine Beförderungen und Ehrungen durchgeführt werden. Diese werden in der Mitgliederversammlung 2022 nachgeholt.

Folgende Kameradinnen und Kameraden hätten in diesem Jahr eine Ehrung erhalten:

#### 20 Jahre

- Marcella Przyklenk
- Sven Schmidt
- Stefan Wegner

#### Beförderung zum Feuerwehrmann

- Nils Frankmölle
- Xaver Müller
- Alexandra Probst
- Tamara Probst

- Stefan Bira
- Lukas Ströhlein
- Jannis Treutler
- Sabrina Wegner
- Stefan Wegner

Auch die Ehrungen aus 2019 müssen wegen der Corona-Pandemie wiederholt verschoben werden. Folgende Kameraden wären geehrt worden:

#### 10 Jahre

- Niklas Hoffmann

#### 20 Jahre

- Saskia Hoffmann

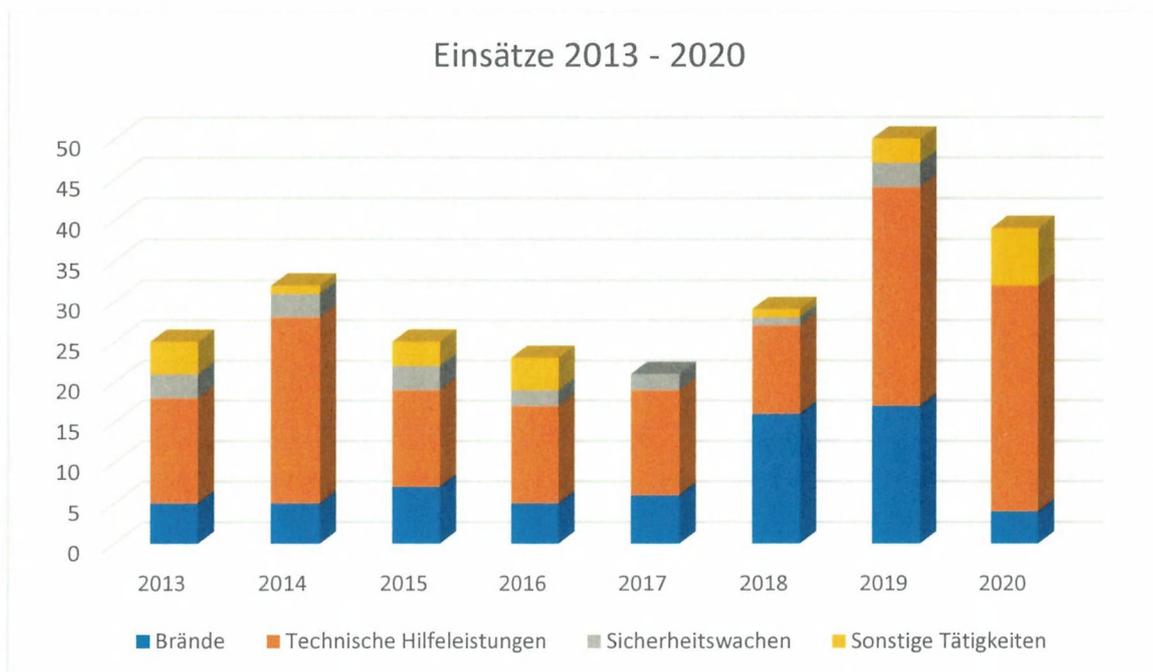
#### Staatliche Ehrung 25 Jahre

- Jochen Ströhlein

#### Staatliche Ehrung 40 Jahre

- Jörg Treutler

### **Einsätze**



Im Jahr 2020 wurde die Feuerwehr Wirsberg zu insgesamt **39 Einsätzen** gerufen. Sie gliedern sich auf in **4** Brandeinsätze, **30** Technische und sonstig Hilfeleistungen, **5** Sonstige Tätigkeiten.



	Einsätze 2020		2019	2018
<b>Gesamt</b>	39	- 11	50	29
<b>Brände</b>	4	- 13	17	16
<b>Techn. Hilfeleistung</b>	30	+ 3	27	11
<b>Sicherheitswachen</b>		- 3	3	1
<b>Sonstige Tätigkeiten</b>	5	+ 2	3	1

	Einsatzstunden 2020		2019	2018
<b>Gesamt</b>	456	- 204	660	263

Auch letztes Jahr galt es, belastende und anspruchsvolle Einsätze abzuarbeiten. Als Beispiel dafür standen die außergewöhnlich häufigen Verkehrsunfälle an der Wirsberger-Kreuzung / B 303. Hervorzuheben sind auch die Lautsprecherdurchsagen in den Wirsberger Ortsteilen zur Bayernweit geltenden Ausgangsbeschränkung wegen der Corona-Pandemie. Alle Einsätze haben eigene Besonderheiten und Anforderungen an uns als Feuerwehr. Dabei ist es wichtig zur gegebenen Zeit richtig zu entscheiden und zu handeln. Mensch, Fahrzeug und Gerät müssen dabei gemeinsam „funktionieren“. Dank guter Ausrüstung und einer guten Ausbildung hatten wir die Lage stets im Griff. Durch das gemeinsame Ziel, dem Nächsten zu helfen, wurden alle Einsätze in gewohnter Professionalität abgearbeitet und alle Einsatzkräfte sind immer gesund vom Einsatz zurückgekehrt.



VU PKW gegen Bus Kreuzung B 303

150 JAHRE  
FREIWILLIGE FEUERWEHR WIRSBERG



1869  
-  
2019





Gemeldeter Brand auf der Norma Baustelle



Drehleiterrettung Marktplatz



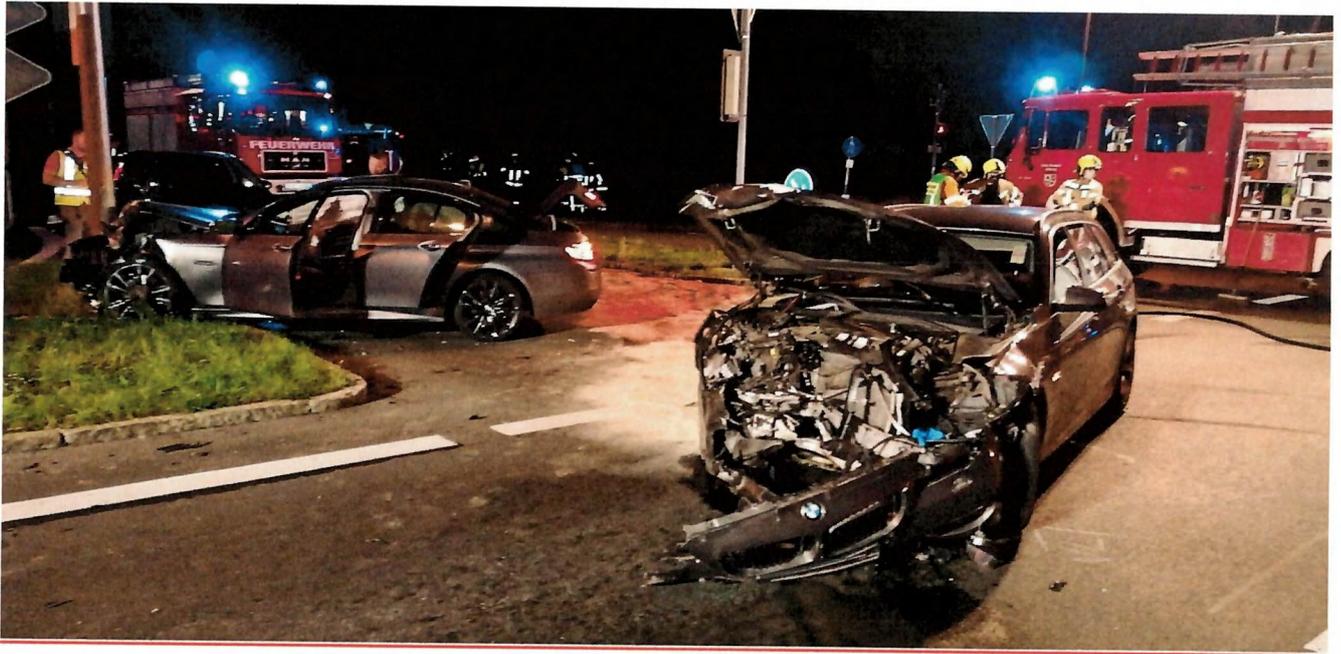
Ölspur Sessenreuther Berg

150 JAHRE  
FREIWILLIGE FEUERWEHR WIRSBERG



1869  
-  
2019





VU Kreuzung B 303



VU A9 Bindlacher Berg

150 JAHRE  
FREIWILLIGE FEUERWEHR WIRSBERG



1869  
-  
2019





VU Kreuzung B 303

## **Ausbildung**

### Leistungsprüfung

Letztes Jahr musste die Abnahme der Leistungsprüfung „die Gruppe im Technischen Hilfeleistungseinsatz“ abgesagt werden. Es wird, wenn möglich, 2021 die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ und „Die Gruppe im Technischen Hilfeleistungseinsatz“ durchgeführt.

### Modulare Truppausbildung - Basismodul

„Zum Einsatz fertig!“ – heißt es seit dem 10. Oktober 2020 für insgesamt 13 frischgebackene Feuerwehrfrauen (4) und Feuerwehrmänner (9) unserer Freiwilligen Feuerwehr Wirsberg, welche im eigenen Ortsgebiet die Prüfung für das Basismodul der Modularen Truppausbildung, allesamt mit Erfolg, abgelegt haben. Das Wissen der Grundausbildung erwarben die Prüflinge in mehr als 120 theoretischen und praktischen Ausbildungseinheiten, vermittelt durch den 1. Kommandanten Fabian Hoffmann und den stellvertretenden Kommandanten Andreas Rotherth.

Aus unserer Wehr haben

Mario Fischer, Lars Frankmölle, Thilo Frankmölle, Xaver Müller, Alexandra Probst, Tamara Probst, Jenny Schmidt, Sven Schmidt, Lukas Ströhlein, Lukas Tröger, Sabrina Wegner, Stefan Wegner und Noah Weisheit die Prüfung erfolgreich abgelegt. Herzlichen Glückwunsch!

150 JAHRE  
FREIWILLIGE FEUERWEHR WIRSBERG



1869  
-  
2019





### Sanitärer Ausbildung

An fünf Wocheneden, mit anschließender Prüfung, haben sich 3 Kameradinnen und Kameraden zum Sanitärer weitergebildet.

Teilgenommen haben: Sabrina Wegner, Tamara Probst und Dominik Pühlhorn. Hier nochmal Danke an den DLRG OV Wirsberg für die Durchführung.



150 JAHRE  
FREIWILLIGE FEUERWEHR WIRSBERG



1869  
-  
2019



## Staatliche Feuerweherschule

An Lehrgängen an den Staatlichen Feuerweherschulen haben folgende Kammeraden teilgenommen:

Führer im ABC Einsatz Teil 2:	Fabian Hoffmann
Leiter einer Feuerwehr:	Andreas Rothert
Gruppenführer:	Thomas Blätterlein

Nachdem ab Mitte März keine Ausbildung mehr stattfinden durfte, mussten so gut wie alle geplanten Ausbildungen und Übungen abgesagt werden.

## **Führung**

Es wurde eine Verwaltungsratsitzung, mehrere Besprechungen der Führungskräfte und weitere Vorbereitungen für die Ersatzbeschaffung des in die Jahre gekommenen LF 16/12 abgehalten.

Des Weiteren wurden mehrere Besprechungen mit der Gemeinde durchgeführt, wo es ebenfalls um die Ersatzbeschaffung unseres LF 16/12 ging.

Die Jahreshauptversammlungen der Ortswehren Weißenbach und Neufang wurden von einer Abordnung besucht.

Es wurde mit einer Abordnung die Fahrzeugweihe unserer Patenfeuerwehr Neuenmarkt für Ihr neues HLF 20 besucht.

Die Zugführerdienstbesprechung des Landkreises Kulmbach wurde im Januar besucht.

Es wurden zwei Besprechungen und Ortsbegehungen zu geplanten Bauvorhaben mit dem Kreisbrandrat durchgeführt

Aufgrund der Corona-Situation wurden keine Führungskräfte-Dienstbesprechungen auf Landkreisebene abgehalten. Lediglich hat der Kreisbrandrat Stefan Härtlein einen Jahresrückblick digital zur Verfügung gestellt. Anzumerken wäre hier, dass die Feuerwehr Wirsberg mit lobenden Worten darin erwähnt wurde.

---

Zum Schluss meines Berichts möchte ich nicht versäumen einige Dankesworte zu entrichten.

Meinen besonderen Dank möchte ich unserem Altbürgermeister Herrn Hermann Anselstetter, der während seiner 42-jährigen Amtszeit stets in tiefer Verbundenheit zu unserer Wehr und einem allzeit offenen Ohr für unsere Themen und Belange mit Rat und Tat zur Seite stand, aussprechen. Es konnte jederzeit eine Lösung gefunden werden, mit der die Marktgemeinde Wirsberg und die Feuerwehr gleichermaßen zufrieden gestellt werden konnten. Zudem wurden unter seiner Amtszeit viele zukunftsweisende Weichen gestellt, zu nennen sind hier unter anderem der Bau des Feuerwehrhauses und die folgende Erweiterung, sowie die Beschaffung des LF 16/12 und des MZF's.



Unseren neuen ersten Bürgermeister Jochen Trier begrüßen wir herzlich als neues Oberhaupt der Feuerwehren im Marktgemeindebereich. Das erste Jahr wurde bereits durch die laufende Ersatzbeschaffung unseres in die Jahre gekommenen LF 16/12 und vielen kleineren An- und Ersatzbeschaffungen geprägt. Leider konnten wir uns wegen der Corona-Pandemie noch zu keinem ordentlichen Einstand treffen, in vereinzelt Gesprächen wurden aber dennoch schon die zukünftigen Planungen der Feuerwehr Wirsberg angesprochen. Hier wurde bereits deutlich, dass in naher Zukunft noch viele weitere Gespräche nötig sein werden um am Ball der Technik bleiben zu können und um den Stand der heutigen Bedürfnisse und Ansprüche gerecht zu werden. Abschließend möchten wir unseren herzlichsten Dank aussprechen und wünschen uns allen weiterhin eine gute Zusammenarbeit.

Für die wohlwollende Unterstützung bedanke ich mich bei den Mitgliedern des Marktgemeinderates. Ebenso ein großes Dankeschön an die Mitarbeiter der Verwaltung. Allen voran Frau Veronika Holtkemper die als erste Ansprechpartnerin geradestehen muss und immer eine Lösung für unsere Belange findet.

Ich danke den Führungskräften der Kreisbrandinspektion Kulmbach, insbesondere Herrn KBR Stefan Härtlein, Herrn KBI Fritz Weinlein und dem zuständigen KBM Herrn Reiner Bär für die gute Zusammenarbeit auf Landkreisebene.

Für die kameradschaftlich geprägte Zusammenarbeit darf ich mich bei den Kommandanten der Ortsteilwehren bedanken.

Für die sehr gute, stets zuverlässige und effektive Zusammenarbeit gilt natürlich mein Dank auch meinem Stellvertreter Andreas Rothert. Ebenso dem Vorsitzenden unseres Feuerwehrvereins Dominik Pühlhorn mit seiner Vorstandschaft.

Auch ein Dank für die Gerätewarte Jens Hofmann und Andreas Rothert für die Pflege und Wartung der Fahrzeuge und Gerätschaften. Ebenso ein Dank an Sebastian Förster und Stefan Wegner die immer mit ihren Fähigkeiten den Gerätewarten bei Seite stehen.

An unsere Jugendwartin, Saskia Hoffmann danke für die immer gute und konstruktive Zusammenarbeit. Die mit Ihren Jugendbetreuern für eine hervorragende Jugendausbildung unserer jüngsten Floriansjünger sorgte. Leider ist mit Ihrem Rücktritt zum Ende des letzten Jahres die Stelle des Jugendwartes unbesetzt, ein geeigneter Nachfolger konnte, auch wegen der Corona-Pandemie, bisher nicht gefunden werden.

Zu guter Letzt gilt mein Dank selbstverständlich allen Mitgliedern unserer Wehr. Ohne eueren unermüdlichen Einsatz, wenn es die Situation zuließ, wäre dies alles nicht möglich. Es werden unzählige Stunden im Dienste der Allgemeinheit geleistet, nur gemeinsam können wir die Herausforderungen so hervorragend meistern wie die Bürger es von uns als Feuerwehr erwarten.

Hiermit beende ich meinen Bericht für das abgelaufene Jahr mit unserem Leitsatz:

### **„Gott zur Ehr dem Nächsten zur Wehr“**

  
1. Kommandant Fabian Hofmann  
  
Kommandant

  
Stv. Kdt Rothert Andreas

150 JAHRE  
FREIWILLIGE FEUERWEHR WIRSBERG



1869  
-  
2019

